

# Es saß ein klein wild Vögelein

Text: Volksweise

Melodie: Siebenbürgen

Es saß ein klein wild Vö - ge - lein auf ei - nem grü - nen Äst - chen;  
es sang die gan - ze Win - ter - nacht, sein Stimm tät laut er - klin - gen.

1. Es saß ein klein wild Vögelein  
Auf einem grünen Ästchen.  
Es sang die ganze Winternacht,  
Die Stimm tät laut erklingen.  
Es sang die ganze Winternacht,  
Die Stimm tät laut erklingen.
2. Sing du mir mehr, sing du mir mehr,  
Du kleines, wildes Vöglein!  
|: Ich will um deine Federlein  
Dir Gold und Seide winden. :|
3. Behalt dein Gold, behalt dein Seid',  
Ich will dir nimmer singen.  
|: Ich bin ein klein wild Vögelein,  
Und niemand kann mich zwingen. :|
4. Komm du herauf aus tiefem Tal,  
Der Reif wird dich auch drücken!  
|: Drückt mich der Reif, der Reif so kalt,  
Frau Sonn wird mich erquicken. :|